

paperpress

.....Newsletter.....

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch. Chefredakteur: Chris Landmann (verantwortlich für den Inhalt), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Web: www.paperpress.org (Textarchiv) / www.paperpress-newsletter.de (Newsletter-Archiv) / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserschriften, Be- und Abbestellung des Newsletters und der monatlichen Druckausgabe: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newsletter-texte auch auf www.paperpress.org. Die Druckausgabe erscheint monatlich. Preis für die Zustellung: 20 Euro jährlich.

Nr. 495 D

11. Juli 2013

38. Jahrgang

50 Jahre Kassettenrecorder



Im MedienPoint, einem Projekt des Kultur-rings in Berlin e.V., kann man sich kostenlos mit bis zu drei Büchern, Kassetten, CDs oder Videofilmen eindecken. Davon wird auch regelmäßig Gebrauch gemacht. Der kleine Laden in der Tempelhofer Werderstraße 13 ist im Laufe der Jahre zu einer beliebten Anlaufstelle geworden. Aber, man muss sich auch immer wieder in Erinnerung bringen. Klappern gehört eben zum Handwerk.

Und so durchforstet der Manager des Tempelhofer MedienPoints, **Henning Hamann** (Foto), immer wieder alle möglichen Suchmaschinen, um Jubiläen zu den verschiedensten Themen herauszufinden. Ob 50 Jahre erster James-Bond-Film, 100 Jahre Gert Fröbe, 50ster Jahrestag der Kennedy-Rede oder 775 Jahre Berlin, immer sind diese Jubiläen Anlass für Hamann, sich eine Ausstellung im MedienPoint auszudenken. Denn nur ein Schaufenster, das immer wieder neu dekoriert wird, zieht die Blicke auf sich. Bis zum 26. Juli steht nun der gute alte Kassettenrecorder im Schaufenster des MedienPoints. 50 Jahre wird er alt, und kaum jemand nutzt

ihn noch. **Harald Dittmeyer**, Ehemann der BVV-Vorsteherin **Petra Dittmeyer** (Foto) stieg hinab in den Keller und schaute nach, ob sich dort noch ein alter Recorder befindet. Zum Glück wird nicht alles gleich weggeschmissen. Und so steht das gute alte Stück jetzt als Exponat im MedienPoint.

Am 10. Juli fand die Ausstellungseröffnung im Kreise illustrierter Gäste statt, bei der man nicht nur die historischen Geräte bestaunen konnte, sondern auch, dass einige von ihnen noch funktionierten. **Petra Dittmeyer** hat ihre Kassetten aus der Jugendzeit gut gepflegt und vor allem liebe-

voll gestaltet. Unter den Plastikdeckeln befinden sich kleine Kunstwerke, die natürlich die jeweiligen Interpreten zeigen. All das und viel mehr ist im MedienPoint zu sehen und zu hören. Und wer ein Buch nicht gleich mitnehmen möchte, kann erst einmal ein bisschen darin lesen und einen Kaffee dazu trinken. Eine Lese-Ecke hat der MedienPoint natürlich auch.



Die Öffnungszeiten des MedienPoint haben sich leicht verändert, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr und am Donnerstag von 12.00 bis 18.00 Uhr. Am jeweils ersten Mittwoch im Monat ist der MedienPoint nur von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Übrigens: Wer, wie **Harald Dittmeyer**, mal in seinen Keller steigt oder auf den Boden, und der Meinung ist, dass sich dort zu viel angesammelt hat, an alten Büchern und CDs, der kann diese gern im Medien Point abgeben. Telefon: 78 89 31 94.

So, und nun warten wir gespannt auf das nächste Jubiläum, das **Henning Hamann** entdeckt. Nicht jeder Jahrestag findet gleich Zugang zu einer Ausstellung, wie zum Beispiel 50 Jahre Joghurtbecher. Über derartige Ereignisse berichtet ein von **Henning Hamann** herausgegebener Newsletter mit dem schönen Namen *werdi*.

Fotos: Ed Koch